

Medienmitteilung Komitee Elternzeit

Bern, 1. September 2020

Lancierung der Initiative für eine kantonale Elternzeit



FÜR EINE ECHE ELTERNZEIT

Das Komitee Elternzeit hat heute mit einer Aktion vor der Berner Staatskanzlei die Initiative für eine kantonale Elternzeit gestartet. Dank einer echten Elternzeit können Berner Eltern zukünftig Familie und Beruf besser vereinbaren und die Beziehung zu ihrem Kind stärken. Das hilft auch den Unternehmen und der Volkswirtschaft allgemein.

Das Komitee Elternzeit will in den nächsten 6 Monaten die nötigen 15'000 Unterschriften für die kantonale Initiative sammeln, damit der Kanton Bern endlich eine echte Elternzeit erhält. Heute sind wir noch weit davon entfernt. Während die Hälfte der OECD-Länder eine Mutterschafts- oder Elternzeitdauer von mindestens 43 Wochen gewährt, wird in der Schweiz über gerade mal zwei Wochen Vaterschaftsurlaub abgestimmt. Weil es national nicht vorwärtsgeht, muss nun der Kanton Bern einen ersten Schritt machen. Im Namen des Komitees sagt Tanja Bauer: «Die Kantone spielten schon immer eine wichtige Rolle bei der Einführung von sozialen Reformen, zum Beispiel bei der AHV oder dem Frauenstimmrecht.»

Mit der Elternzeitinitiative will das Komitee zusätzlich zur eidgenössischen Mutterschaftsversicherung eine kantonale Elternzeit von 24 Wochen einführen. Davon sind je 6 Wochen für einen Elternteil bestimmt, die restlichen 12 Wochen können frei aufgeteilt werden. Eine echte Elternzeit stärkt die Beziehung zwischen Eltern und Kind, verbessert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und fördert die Gleichstellung von Frau und Mann. Komiteemitglied Maurane Riesen betont: «Dank der Elternzeit übernehmen Väter mehr Verantwortung bei der Kindererziehung und Mütter können Familie und Beruf viel besser vereinbaren.»

Eine Elternzeit lohnt sich auch volkswirtschaftlich, denn dank ihr steigt vor allem bei Frauen die Erwerbsquote. Mit den zusätzlichen Steuereinnahmen durch die höhere Erwerbsquote können die Kosten der Elternzeit gedeckt werden. Der Kanton Bern kann sich zudem als moderner und familienfreundlicher Kanton profilieren. Das hilft insbesondere den KMU. David Stampfli hält fest: «Vielen Unternehmen und Angestellten sind familienfreundliche Rahmenbedingungen wichtig. Mit der Elternzeit stärkt der Kanton Bern in Zeiten des Fachkräftemangels die Wirtschaft.»

Informationen zur Elternzeitinitiative

<https://elternzeit.be>

<https://congéparental.be>

Weitere Auskünfte

Tanja Bauer, Komitee Elternzeit, Grossrätin, 079 203 27 20

Maurane Riesen, Komitee Elternzeit, Grossrätin, 076 588 52 99

David Stampfli, Komitee Elternzeit, Grossrat, 079 775 62 05